



McDonald's Österreich Presseinformation

Brunn am Gebirge, 15. Juli 2024

Pionierleistung als erstes Unternehmen der heimischen Gastronomie

McDonald's Österreich erhält ÖNORM-Zertifizierung für Diversity Management

Gelebte Vielfalt beim Systemgastronomie-Marktführer: Als erster Vertreter der Gastronomie hat McDonald's Österreich den Zertifizierungsprozess für Diversity Management durch ZukunftVIELFALT erfolgreich absolviert. Die Auszeichnung, die nach ÖNORM S2501 auch von TÜV Austria überprüft wird, würdigt Organisationen für ihr Engagement für mehr Diversität und Inklusion. McDonald's Österreich ist gemeinsam mit seinen 42 Franchisenehmer:innen einer der größten Arbeitgeber der heimischen Gastronomie und setzt damit nach vielen Jahren der Förderung von Inklusion und Integration am Arbeitsplatz einen weiteren Meilenstein.

ZukunftVIELFALT zeichnet jene Unternehmen aus, die vorbildliche Maßnahmen und Strategien in den Bereichen Diversität und Inklusion setzen. Im partizipativen Zertifizierungsprozess werden Unternehmenspolitik, Unternehmenskultur, die Bedürfnisse der Mitarbeiter:innen sowie die praktische Umsetzung von Diversitäts- und Inklusionsmaßnahmen umfassend überprüft und bewertet. McDonald's Österreich nimmt als erstes Unternehmen, das diese Auszeichnung in der heimischen Gastronomie erhält, eine Vorreiterrolle ein.

„Wir sind stolz darauf, die Zertifizierung durch ZukunftVIELFALT erhalten zu haben. Diese Anerkennung unterstreicht unsere Selbstverpflichtung, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem alle Mitarbeiter:innen unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Alter, sexueller Orientierung, körperlicher oder geistiger Fähigkeiten geschätzt und gefördert werden“, erklärt **Nikolaus Piza**, Managing Director von McDonald's Österreich. *„Vielfalt und Inklusion sind nicht nur zentrale Werte unseres Unternehmens, sondern leisten auch einen wesentlichen Beitrag zu unserem wirtschaftlichen Erfolg.“*

Langjährige Förderung von Inklusion und Integration am Arbeitsplatz

McDonald's Österreich hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Initiativen gestartet, um die Diversität innerhalb des Unternehmens zu fördern. Dazu gehören Schulungsprogramme zur Sensibilisierung für Diversität, der regelmäßige Austausch mit den Franchisenehmer:innen sowie Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit in allen Bereichen des Unternehmens. Zuletzt trug auch die österreichweite „Mäcci't happen“-Kampagne zur Bewusstseinsbildung bei und zeigte, dass Menschen mit Behinderungen ein integraler Bestandteil des McDonald's Teams sind. Darüber hinaus arbeitet McDonald's eng mit verschiedenen gemeinnützigen Organisationen zusammen, um Diversität auch über die Unternehmensgrenzen hinaus zu unterstützen.

„Diese Zertifizierung ist eine Anerkennung für die kontinuierliche Arbeit und das große Engagement unseres gesamten Teams in den Bereichen Diversity, Equity und Inclusion. Wir werden weiterhin daran arbeiten, unsere Diversitäts- und Inklusionsstrategie zu stärken und zu erweitern“, betont **Karin Probst**, Chief People Officer bei McDonald's Österreich. *„Auch in Zukunft wollen wir unsere Kultur der Offenheit und des gegenseitigen Respekts fördern und damit ein positives Beispiel für die gesamte Branche setzen.“*



Weitere Informationen unter: www.mcdonalds.at/gelebte-vielfalt

Bildmaterial

Fotocredit: McDonald's Österreich



Das Team von McDonald's bei der Überreichung des Diversity Zertifikats: Nikolaus Piza (Managing Director), Ines Wagner-Schwartz (Employee Experience Consultant) und Karin Probst (Chief People Officer) mit Mathias Cimzar (Berater bei ZukunftVIELFALT).

[Bilddownload](#)



Vielfalt und Inklusion als zentrale Werte: Als erstes Unternehmen der heimischen Gastronomie erhielt McDonald's Österreich die ZukunftVIELFALT Zertifizierung für Diversity Management.

[Bilddownload](#)

Über McDonald's Österreich

McDonald's Österreich betreibt aktuell rund 200 Restaurants und beschäftigt 9.600 Mitarbeiter:innen aus 92 Nationen. Mehr als 90 % der Restaurants werden von 42 Franchisenehmer:innen betrieben, die zumeist als Familienbetriebe rund 50 Mitarbeiter:innen pro Restaurant beschäftigen. Ihre Gewinne werden, genau wie die Gewinne von McDonald's Österreich, in Österreich versteuert: Neben der jährlichen Entrichtung von über 200 Millionen Euro an Steuern und Abgaben an die Republik investieren McDonald's Österreich und seine Franchisenehmer:innen zudem zwischen 30 und 50 Millionen Euro pro Jahr in Mitarbeiter:innen, Standorte und das Restaurantenerlebnis für die Gäste. Mit einer jährlichen Bruttowertschöpfung von über 600 Millionen Euro hat der Systemgastronomie-Marktführer die gleiche volkswirtschaftliche Bedeutung wie die Fußball-EM Euro 2008 für Österreich. Dabei schafft jedes McDonald's Restaurant österreichweit im Durchschnitt einen Wertschöpfungseffekt von rund 2,5 Millionen Euro. Der Systemgastronomie-Marktführer nimmt seine gesellschaftliche, ökologische und ökonomische Verantwortung wahr und bezieht als größter Gastronomie-Partner der heimischen Landwirtschaft bereits heute rund 70 % der für das gesamte Produktsortiment verwendeten Rohstoffe aus Österreich. Auch im Bereich Umweltschutz und Recycling werden konkrete Ziele verfolgt: Neben der kontinuierlichen Reduktion der CO₂-Emissionen werden Abfälle in jedem österreichischen McDonald's Restaurant gesammelt, getrennt und im Anschluss zu über 90 % wiederverwertet. Dabei wird auch heuer der Anteil an Gästeverpackungen aus Papier und Karton von aktuell 93 % durch neue Verpackungslösungen weiter erhöht. Bis 2025 stammen 100 % aller Gästeverpackungen aus erneuerbaren, recycelten oder zertifizierten Quellen. Weitere Informationen zum bisher Erreichten und den Zielen bis 2025 unter <https://www.mcdonalds.at/care>.

Rückfragehinweis McDonald's Österreich

Wilhelm Baldia | Head of Impact | 0664 8534999 | E-Mail: wilhelm.baldia@at.mcd.com

Jessica Schreckenfuchs-Vallant | Professional Impact | 0664 8534896 | E-Mail: jessica.schreckenfuchs-vallant@at.mcd.com |

Website: mcdonalds.at/pressekontakt